

Projekt "Einsteigen - Zusteigen - Aufsteigen"

Maßnahmen zum Übergangsmanagement zwischen beruflicher und hochschulischer Bildung zur Erhöhung der Durchlässigkeit und des Anteils an Studierenden aus der Gruppe der beruflich Qualifizierten

Hochschule:	Fachhochschule Brandenburg Fachbereich Wirtschaft
Projekt:	Einsteigen – Zusteigen – Aufsteigen
Laufzeit:	01.01.2012 – 30.09.2014
Verantwortlich:	Prof. Dr. Jürgen Schwill (E-Mail: schwill@fh-brandenburg.de)
Team:	Ursula Schwill (E-Mail: ursula.schwill@fh-brandenburg.de) Dana Voigt (E-Mail: dana.voigt@fh-brandenburg.de) Eva Friedrich (E-Mail: eva.friedrich@fh-brandenburg.de)
Anschrift:	Fachhochschule Brandenburg Magdeburger Straße 50 14770 Brandenburg

Ziele und Maßnahmen

Das Ziel der Maßnahmen des Übergangsmanagement ist die Erhöhung des Anteils berufsbegleitend Studierender unter Anrechnung beruflicher Vorleistungen. Angeboten wird ein Fernstudiengang BWL - Allgemeines Management (B.Sc.). Verbunden mit attraktiven Einstiegsmöglichkeiten für ein berufsbegleitendes Hochschulstudium bietet er insbesondere:

- eine verstärkte Unterstützung von Teilzeitstudierenden sowie
- den Einsatz flexibler Lehrformen im berufsbegleitenden Studienformat.

Einzelne Maßnahmen des Übergangs- und Unterstützungsmanagements:

- Studieneingangsphase für berufsbegleitende Studienformate
- Mentoring für berufsbegleitend Studierende
- Verbesserte Angebote von Brückenkursen (auch an allen Präsenzstellen der Fachhochschule Brandenburg)
- Ausbau der Präsenzstellen für berufsbegleitendes Studieren und Vorstudienmaßnahmen
- Weiterbildung und Coaching für Lehrende
- Optimierung der Internetseite, unter Einbindung der Lernplattform Moodle
- Anwendung pauschaler und individueller Anrechnungsverfahren

Als im Land Brandenburg regional verankerte Hochschule stellt sich die Fachhochschule Brandenburg der Herausforderung, Hochschulbildung und Fachkräftesicherung in einer dünn besiedelten und strukturschwachen Region aktiv zu gestalten. Den am Hochschulstudium Interessierten werden neue Zugänge und Teilhabe am Studium ermöglicht.

Kooperationspartner der beruflichen Bildung

IHK, VWA Potsdam und Cottbus, AVT e.V.



Projekt in der Hochschule

Das Projekt ist am Fachbereich Wirtschaft angesiedelt. Die Fachhochschule Brandenburg hat die Verantwortung und das Bekenntnis zu Diversität bereits im Leitbild und in der Struktur- und Entwicklungsplanung verankert: „*Unsere Bildungs- und Weiterbildungsangebote orientieren sich an den individuellen Bedürfnissen und beruflichen Entwicklungschancen von Studierenden... Neben Präsenzstudienangeboten spielen Fern- und überregionale Online-Studiengänge sowie individualisierte Weiterbildungsangebote eine zunehmend wichtige Rolle.*“ (aus dem Leitbild der Fachhochschule Brandenburg).

Zielgruppe

Studieninteressierte, insbesondere von beruflichen Aufstiegsweiterbildungen:

- Berufstätige, die unter Anrechnung ihrer beruflich erworbenen Kompetenzen ein Hochschulstudium aufnehmen möchten.
- Absolventen der Aufstiegsfortbildungen der IHK, z. B. Bilanzbuchhalter, Controller, Betriebswirte usw.
- Absolventen der VWA Potsdam und Cottbus, da mit diesen Trägern bereits Kooperationsvereinbarungen bestehen bzw. in Vorbereitung sind
- Absolventen des AVT e.V. im Bereich der Weiterbildung, z. B. Meister, die ein betriebswirtschaftliches Studium absolvieren wollen

Kriterien für den Erfolg

Generell soll der Anteil für berufsbegleitend Studierende an der Gesamtzahl der Studierenden im Fachbereich Wirtschaft der Fachhochschule Brandenburg auf 1/3 angehoben werden. Der Anteil an den berufsbegleitend Studierenden, die unter Anrechnung einsteigen, soll auf 30% ansteigen, bezogen auf das Teilzeit- bzw. Fernstudienangebot des Studiengangs BWL-Allgemeines Management (B.Sc.).